



Service

Notfalldienste

16.- 22.9.2016

Bellinzona und Umgebung

Dienstapotheke - Farmacia Nazionale, Bellinzona, 091 825 16 55 oder 091 800 18 28; ab 17. September: Farmacia San Rocco, Bellinzona, 091 825 33 43 oder 091 800 18 28

Dienstarzt - 091 800 18 28

Zahnarzt - Dr. ssa med. dent. Karin De Ry, 091825 48 02 (Sa+So 9-11 Uhr, an Werktagen 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28; ab 17. September: Dr. med. dent.

Antica Casoli, 091 862 12 84 (Sa+So 9-11 Uhr, an Werktagen 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28

Tierarzt - 0900 140 150

Biasca, Blenio, Riviera, Leventina

Dienstapotheke - 091 800 18 28

Tierarzt - 0900 140 150

Locarno und Umgebung - Gambarogno

Dienstapotheke - Farmacia Remonda, Minusio, 091 743 57 57 oder 091 800 18 28; ab 19. September: Farmacia Verbano, Minusio, 091 743 15 58 oder 091 800 18 28

Kinderarzt - Dr. ssa med. dent. Karin Krämer, 091 791 94 74 oder Pronto Soccorso Pediatrico Ospedale La Carità

091 811 45 80; ab 19. September: Dr. med. Daniel Blumberg, 091 752 05 05 oder Pronto Soccorso Pediatrico Ospedale La Carità 091 811 45 80

Dienstarzt - 091 800 18 28

Zahnarzt - Dr. med. dent. Luca Merlini, 091 743 71 33 (Sa+So 9-11 Uhr, an Werktagen 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28; ab 19. September: Dr. ssa med. dent.

Ana Kuzmanic 091 743 26 56 (Sa+So 9-11 Uhr, an Werktagen 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28

Orthopädischer Notfalldienst - 091 743 11 11 (durchgehend)

Tierarzt - 0900 140 150

Lugano und Umgebung

Dienstapotheke - Farmacia San Luca, Lugano, 091 923 84 55 oder 1811; ab 17. September: Farmacia Luganese, Lugano, 091 923 11 56 oder 1811

Dienstarzt - 091 800 18 28

Zahnarzt - Dr. med. dent. Philipp Isenburg, 091 966 81 33 (Sa+So 9-11 Uhr, an Werktagen 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28; ab 17. September: Dr. med. dent.

Firenze Frascina, 091 921 01 71 (Sa+So 9-11 Uhr, an Werktagen 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28

Mendrisiotto

Dienstapotheke - Farmacia Fuoriporta, Mendrisio, 091 630 05 22 oder 1811; ab 17. September: Farmacia Internazionale, Chiasso, 091 690 10 50 oder 1811; ab 20. September: Farmacia Giardino, Coldrerio, 091 646 94 64 oder 1811

Dienstarzt / Kinderarzt - 091 800 18 28

Zahnarzt - Dr. med. dent. Paolo Jermini, 091 646 44 22 (Sa-Mo 9-11 Uhr, Di-Fr 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28; ab 17. September: Dr. med. dent. Antonio

De Francesco, 091 646 05 65 (Sa-Mo 9-11 Uhr, Di-Fr 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28

Ambulanz Nr. 144

Dienstapotheke - Farmacia Fuoriporta, Mendrisio, 091 630 05 22 oder 1811; ab 17. September: Farmacia Internazionale, Chiasso, 091 690 10 50 oder 1811; ab 20. September: Farmacia Giardino, Coldrerio, 091 646 94 64 oder 1811

Dienstarzt / Kinderarzt - 091 800 18 28

Zahnarzt - Dr. med. dent. Paolo Jermini, 091 646 44 22 (Sa-Mo 9-11 Uhr, Di-Fr 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28; ab 17. September: Dr. med. dent. Antonio

De Francesco, 091 646 05 65 (Sa-Mo 9-11 Uhr, Di-Fr 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28

Dienstarzt / Kinderarzt - 091 800 18 28

Zahnarzt - Dr. med. dent. Paolo Jermini, 091 646 44 22 (Sa-Mo 9-11 Uhr, Di-Fr 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28; ab 17. September: Dr. med. dent. Antonio

De Francesco, 091 646 05 65 (Sa-Mo 9-11 Uhr, Di-Fr 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28

Dienstarzt / Kinderarzt - 091 800 18 28

Zahnarzt - Dr. med. dent. Paolo Jermini, 091 646 44 22 (Sa-Mo 9-11 Uhr, Di-Fr 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28; ab 17. September: Dr. med. dent. Antonio

De Francesco, 091 646 05 65 (Sa-Mo 9-11 Uhr, Di-Fr 9-12/14-16 Uhr) oder 091 800 18 28

SAND IM LIEBLOSEN GETRIEBE

Die Rebellin. So heisst ihr Buch. So nennt man sie. Das ist sie. Die zierliche Ursula Hauser zielt sich nicht. Hat sie nie getan. Vor mehr als vier Jahrzehnten zog die in kleinbürgerlichem Umfeld aufgewachsene Schweizerin in die Welt hinaus, um sich ihr zu stellen. Den Ungerechtigkeiten. Dem Elend. Den Qualen. Aber auch der Freude und der Liebe. Am Samstag, 24. September (19.00 Uhr, Villa Novocento, Via A. Buetti 1, Locarno) spricht sie über ihr Buch und ihr Leben.

“Jeder Mensch hat alle Möglichkeiten in sich, aber am Schluss siegt oft die Bequemlichkeit”, sagte einmal Sigmund Freud. Ich mache niemandem einen Vorwurf. Und wenn ich länger in der Schweiz bin, scheint auch meine rebellische Seite einzuschlafen (...)” (S. 203)

TZ: Ursula Hauser, fangen wir hinten an, am Ende Ihres Buches. Da schreiben Sie: “Wenn ich länger in der Schweiz bin, scheint auch meine rebellische Seite einzuschlafen; im Überfluss verliert sie ihre Kraft.” Könnte das bedeuten, dass Politik und Wirtschaft ein Interesse daran haben, uns in Kauf- und Konsumierlaune zu halten, um uns ruhigzustellen?

U.H. Ja, das denke ich, wir leben in einem gesellschaftlichen System, in dem die Wirtschaft regiert und die mächtigen Konsortien bestimmen; der Kapitalismus lebt vom Konsum und muss die Menschen dahin manipulieren – mit Werbung, Presse, Massenpsychologie, damit nicht das Sein, sondern das Haben bewertet wird. Dies gilt leider auch für die Kriege, die zusammen mit der Waffenindustrie ein grosses Geschäft sind und hegemoniale Interessen zum Ziel haben. Noch böser ausgedrückt: Die Menschen sollen nicht Subjekte sein, sondern Objekte, um dem System zu dienen, das für seine Fortdauer nicht denkende Menschen braucht, sondern manipulierbare Untertanen. Je mehr Besitz angehäuft wird, desto mehr Angst besteht, diesen zu verlieren. Als menschliche Wesen haben wir die Möglichkeit, diese Hab-Gier zu besänftigen, Freude am Teilen und Mit-teilen zu haben, und Eifersucht und Neid durch Liebe und Zärtlichkeit zu besiegen.

“Mit einem Camion wurden wir, vorbei an vielen Checkpoints, zu abgelegenen Waldsiedlungen (im Hochland von Chiapas, Anm. d. Red.) gefahren. Auf dem Weg dorthin passierten wir von Bulldozern niedergewalzte Dörfer. Die Menschen, die wir in den Wäldern antrafen, waren meist unterernährt (...) Die Angst, mit der die Menschen hier leben mussten, war

auch für uns spürbar, regelmässig verschwanden Menschen aus der Siedlung (...)” (S. 174/175)

Dass Ihre rebellische Seite in Lateinamerika und im Nahen Osten einschlafen könnte, ist unwahrscheinlich. Sie haben in den letzten Jahrzehnten vielen traumatisierten Menschen geholfen. Die Welt scheint sich jedoch nicht zum Positiven zu verändern. Im Gegenteil. Die Globalisierung führt zu einer immer grösseren Diskrepanz zwischen Arm und Reich. Wenn man ständig auf der Seite der Verlierer steht, ist man da nicht versucht, selbst zu den Waffen zu greifen?

Sie haben mit Ihrer Frage schon die Antwort gegeben: natürlich spüre ich oft eine unendliche Wut, die immerhin besser ist als nur die Ohnmachtsgefühle, und möchte am liebsten zur Waffe greifen! Dies wäre jedoch keine Lösung, sondern eine impulsive Reaktion. Verhindern lässt sich dies, indem man immer zu zweit und mit Supervision arbeitet. Der Antriebsdruck der linken Regierungen in Lateinamerika, in einer Epoche, in der Fundamentalismus verschiedenster Art immer mehr junge Leute anzieht, stehen wir vor riesigen Problemen, die sowohl den Einzelnen als auch die Gesellschaften betreffen. Der Stärkste gewinnt, ist die Devise des Kapitalismus. Dass damit die Gewaltspirale zunimmt, ist nicht verwunderlich. Mit der Methode des Psychodramas arbeiten wir an der Bewusstseinsnahme dieses Prozesses und am Selbstbewusstsein von Frauen und Männern, die in jahrelanger Unterdrückung und Demütigung viel Hass in sich aufgestaut haben, oft aber nicht wissen, wie dieser anzugehen ist.

“Ich sah wie eng diese Menschen im Einklang mit der Natur lebten. Hier in Chiapas erlebte ich auf engstem Raum unglaubliche Gegensätze: multinationale Unternehmen, für die diese Wälder reine Rohstoff- und Geldquellen waren, und indigene Völker, die sich eins fühlen mit den Tieren und Bäumen.” (S. 176/177)

Der deutsche Forscher nordamerikanischer Ureinwohner Rudolf Kaiser schrieb in seinem Buch “Gott

schläft im Stein”: “Natürlich: Indianer sind keine besessenen Menschen. (...) Es finden sich aber in ihren überlieferten Weltanschauungen und Wertordnungen (...) bestimmte Inhalte und Strukturen, die wir verloren haben und die möglicherweise von existentieller Bedeutung sind für das Leben auf dieser Erde.” Inwiefern sind Sie seiner Meinung?

Im Februar / März dieses Jahres führte ich eine Forschungsarbeit durch mit der indianischen Bevölkerung der Bribri in Talamanca, Costa Rica, in Zusammenarbeit mit StudentInnen der Sigmund Freud Universität Wien. Wir verbrachten mit den überlebenden Bribri drei Wochen im Urwald, in Hängematten und ohne Telefon und Internet, umgeben von Schlangen, Skorpionen und Fledermäusen. Die grösste und schönste Erfahrung war für uns, dass wir zusammen mit den Bribri eine Gemeinschaft bildeten. Wir erzählten und deuteten im heiligen Haus jeden Tag unsere Träume – die Bribri mit ihrer Kosmologie, wir von der Freudschen Psychoanalyse her. In der Konsumgesellschaft geht viel der menschlichen Beziehungen verloren. Es gibt weder Zeit noch Musse, um den anderen wirklich wahrzunehmen.

“Viele dieser Gifte waren in den USA längst verboten, weil sie Hautkrankheiten und Krebs auslösten und unfruchtbar machten. (...) Die Arbeiter, die wir an den langen Fließbändern Bananen verpacken sahen (...) trugen weder Handschuhe noch Masken (...)” (S. 123)

Der Kreis schliesst sich. Am Ende sind wir wieder am Anfang. Im Überfluss verlieren wir die Kraft. Die Kraft, um uns gegen Rassismus, Diskriminierung und Umweltverschmutzung aufzulehnen. Haben wir denn eigentlich noch eine Chance, das Steuer herumzureissen und unsere Nachfahren aus dem sinkenden Schiff zu retten?

Wiederum sage ich: In Ihrer Frage steckt die Antwort. Ja, wir sind in grosser Gefahr, unseren Planeten auf allen Ebenen zu zerstören. Ich muss leider eingestehen, dass mein inneres Pendel zwischen “Gewalt und Hoffnung” auf der Seite der Gewalt stehengeblieben ist und meine Hoffnung auf eine gerechtere Welt im Schwinden ist. Dies heisst aber nicht, dass ich aufgeben oder passiv werden könnte, sondern stärkt meinen Kampfwillen, Widerstand zu leisten, gegen innere depressive Gefühle und äussere straflose Ungerechtigkeit. Solange ich kann, arbeite ich weiter, um ganz im Kleinen “Sand ins Getriebe zu streuen”, wie es die Psychoanalytikerin Goldy Parin-Matthéy ausgedrückt hat.



Nützliche Telefonnummern

Polizeinotruf	117
Feuermeldestelle	118
Strassenhilfe	140
Strassenzustand (ita/dt/fra)	163
REGA	1414
Alle Tessiner Ambulanzdienste sind erreichbar unter der Nummer	144

(Airolo, Ascona, Bellinzona, Biasca, Bodio, Chiasso, Faido, Locarno, Lugano, Mendrisio, Mesocco/GR, Roveredo/GR)

Verkehrsverein Lago Maggiore		Lugano, Riva Albertelli	058 866 66 00
Locarno, Largo Zorzi 1	0848 091 091	www.luganoturismo.ch	
Ascona, via B. Papio 5		info@luganoturismo.ch	
Brissago, via Leoncavallo 25		Lugano Stazione FFS	091 923 51 20
www.ascona-locarno.com		Lugano Airport	091 605 12 26
info@ascona-locarno.com		Morcote	058 866 49 60
Centovalli (infopoint)	091 780 75 00	Tesserete	058 866 49 50
Onsernone (infopoint)	091 797 10 00	Caslaro (Malcantone)	091 606 29 86

Verkehrsverein Tenero/Verzasca		Bellinzona Turismo	
Tenero, via al Giardini	091 745 16 61	Bellinzona, Pal. Civico	091 825 21 31
www.tenero-tourism.ch		www.bellinzonaturismo.ch	
info@tenero-tourism.ch		info@bellinzonaturismo.ch	

Vallemaggia Turismo		Blenio Turismo	
Maggia	091 753 18 85	Olivone	091 872 14 87
www.vallemaggia.ch		www.blenioturismo.ch	
info@vallemaggia.ch		info@blenioturismo.ch	

Verkehrsverein Gambarogno		Leventina Turismo	
Vira Gambarogno	091 795 18 66	Airolo, via Stazione 22	091 869 15 33
www.gambarognoturismo.ch		www.leventinaturismo.ch	
info@gambarognoturismo.ch		info@leventinaturismo.ch	

Verkehrsverein Mendrisiotto		Ticino Turismo	
Mendrisio, via Lavizzari 2	091 641 30 50	Bellinzona, via Lugano 12	091 825 70 56
Info-point FoxTown		www.ticino.ch	
www.mendrisiottoturismo.ch		info@ticino.ch	

Verkehrsverein Lugano		Hauspflegedienste	
Lugano Internursing	091 994 94 54	SPIPED Ticino	091 943 27 60
Sollievo Tesserete	091 943 27 60	Locarno	091 751 65 06
ALVAD Locarno und Vallemaggia	091 756 22 70	ABAD Bellinzona	091 850 40 80
Spitex Val Blenio	091 826 21 04	Spitex per città e campagna Bellinzona	091 826 21 04
Olivone	091 826 21 04	Servizio di Assistenza cura a cura del domicilio Mendrisiotto	091 640 30 60

Andere Organisationen		TICINOCURE SA	
Aiuto Aids Lugano	091 923 17 17	Basso Ceresio	091 945 10 05
Riazzino, Casa Faro	091 754 23 80	Spitex per città e campagna Lugano	091 973 18 10
Armònia (Frauenhaus) Tenero	0848 33 47 33		
ACSI KonsumentInnen	091 922 97 55		
Lugano	0848 848 846		
Alcolisti Anonimi	091 825 54 74		
Società Epilettici			

Kirche

GOTTESDIENSTE KATHOLISCH

Luganese
DEUTSCH - Lugano San Carlo So 10.00
ITALIENISCH - Castagnola Sa 18.00, So 8.00, 10.00. Lugano Sacro Cuore-Basilika Sa 18.00, So 10.00, 18.00; Santa Maria degli Angeli Sa 17.30, So 10.30, 17.00. Morcote 10.30 Paradiso 8.00, 11.00, 18.00.

Locanese
DEUTSCH - Locarno Pfarrkirche San Francesco Sa 18.00, So 10.00. Orselina Madonna del Sasso So 11.00.
ITALIENISCH - Ascona Pfarrkirche Sa 17.30, So 10.00, 11.15; Papio 8.00. Locarno Collegiata Sant'Antonio Sa 17.30, So 7.30, 9.00, 10.30, 20.00. Orselina Madonna del Sasso Sonn-/Feiertage 7.15, 9.00, 10.00, 17.00, werktags 7.00, 17.00. Ronco s/Ascona So 10.30, werktags ausser Mi 18.00 (Apr-Okt) 17.00 (Nov-März); Tenero Sa 17.30, So 10.30

Bellinzonese
ITALIENISCH - Bellinzona Collegiata Sa 17.15, So 10.00, 11.15 (Kinder), 20.00, werktags 7.00; Sacro Cuore Mo-Sa ohne Mi 20.00, Sa 9.00, 10.45, 18.00

Mendrisiotto
ITALIENISCH - Chiasso Pfarrkirche Sa 17.30, So 8.00, 10.30, 17.30, Mo-Fr 18.00; Chiesa della Madonna di Fatima Mo-Sa 6.30; Mi 9.00. Mendrisio Sa 18.00, So 8.00, 10.30, 20.00.

Mesolcina
ITALIENISCH - Mesocco Pfarrkirche 8.00; San Pietro 9.30. Roveredo Pfarrkirche 8.00

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHE
Sonntag, 18. September, eidg. Dank-, Buss- und Bettag
DEUTSCH

Ascona*, 10.30 Uhr, Erny, für Gross und Klein
Grono*, 10.00 Uhr, S. Ortmann
ITALIENISCH/DEUTSCH
Bellinzona-Reformierte Kirche, 17.30 Uhr, de Petris / Don Leo
Lugano*, 10.30 Uhr
DEUTSCH
Residenza Al Parco*, 15.30 Uhr, Cassano
ITALIENISCH
Muralto, 10.30 Uhr, Cassano
Dienstag, 20. September
*mit Abendmahl



La Tenda e il cuscino
www.latendaeilcuscino.ch

Sie haben die Fenster, ich nähe Ihnen die Vorhänge schön exakt nach Mass aus meiner grossen Stoffauswahl

So wie auch:
- Falt- und Raffrollos,
- Stuhl- und Sofakissen,
- Überzüge (Houssen),
- Tischtücher

Auch im Sortiment für das Fenster Swarovski Kristalle (hängt man an die Vorhangschiene)

6602 Muralto
Via V. Scazziga 10
Tel. 091 743 67 67